

**Järbo**  
GARN

90371

# STICKDESIGN

GARNQUALITÄT: Raggi. GARNALTERNATIVE: Gästrike 4 tr, Vinga.



Mütze und Fäustlinge für Kinder  
& Damen

MATERIAL Knäuel á 100 g  
GRÖSSE 8-10 Jahre M (Damen)  
Fäustlinge 200 g 200 g  
Mütze 100 g 100 g



# 90371

GARNQUALITÄT  
GARNALTERNATIVE  
GRÖSSE  
MATERIAL  
FÄUSTLINGE  
MÜTZE  
STRICKNADELN  
STRUMPFSTRICKN.

## Mütze und Fäustlinge für Kinder und Damen

Raggi  
Gästrike 4 tr, Vinga  
2-4 (5-7) 8-10 (11-13 Jahre) M (Damen) L (Damen)  
Garnknäuel á 100 g  
100 (200) 200 (200) 200 (200) g  
100 (100) 100 (100) 100 (200) g  
Nr 4 und 4.5  
Nr 4,5 (Daumen des Fäustlings)

### ABKÜRZUNGEN MASCHENPROBE

M = Masche, re M = rechte Maschen, li M = linke Masche, U = Umschlag.  
19 M gl re mit Nadel Nr 4,5 = 10 cm.

**Wichtig: Maschenprobe genau überprüfen. Zu fest, dickere Nadeln verwenden, zu locker, feinere Nadeln verwenden.**

### MUSTER

Lochmuster  
**Reihe 1:** (re Seite) 1 re M, \* 1 U, 2 re M zus, ab \* wdh, R mit 1 re M abschließen.  
**Reihe 2:** li M.  
Diese 2 R fortlaufend wdh.

### GERSTENKORN- MUSTER

**Reihe 1:** \* 1 re M, 1 li M, ab \* die ganze R wdh.  
**Reihe 2:** re M auf li M str und li M auf re M.  
R 2 fortlaufend alle R wdh.

### FÄUSTLING

30(32)34(36)38(40) M mit Nadel Nr 4,5 ansch und 1 R re M str. Nun Lochmuster gem. Musterrapport oben ab R 1 str. Wenn der Fäustling 6(7)7(8)8(9) cm misst, mit Nadel Nr 4 fortsetzen und 1R li M von re str = Faltreihe. Dieser äußerste Teil allmählich über das kommende Bündchen. Damit wird aus der rechten Seite in Zukunft die linke Seite und aus der linken Seite die rechte. Nun im Bündchen 2 re M, 2 li M 6(7)7(8)8(9) cm fortsetzen. Wieder auf Nadel Nr 4,5 übergehen und Gerstenkornmuster gem. Musterrapport oben str. Wenn der Fäustling ab der Faltreihe 10(11)12(13)14(15) cm misst, für den Daumen wie folgt str: 9(10)10(11)11(12) M str, die nächsten 4(4)5(5)6(6) M auf einen Faden legen und für den Daumen aufheben. 4(4)5(5)6(6) neue M ansch und R fertig str. Mit dem Gerstenkorn gerade fortsetzen bis der Fäustling ab der Faltreihe 13(16)18(21) 23(25) cm misst.  
Nun für die Spitze des Fäustlings von re wie folgt str: 2 re M, 2 re M zus, 8 (9) 10 (11) 12 (13) M Gerstenkorn, 2 re M zus von hinten, 2 re M, 2 re M zus, 8(9)10(11)12(13) M Gerstenkorn, 2 re M zus von hinten, 2 re M. 1 R von li str = li M über die re M der vorigen R und Abn sowie Gerstenkorn über die M des Gerstenkorns. Dies gilt für alle kommenden R von li. **Nächste Abn-R:** 2 re M, 2 re M zus, 6(7)8(9)10(11) M Gerstenkorn, 2 re M zus von hinten, 2 re M, 2 re M zus, 6(7)8(9)10(11) M Gerstenkorn, 2 re M von hinten, 2 re M. 1 R von li str. Diese Abn weitere 2(2)3(3)4(4) x in jeder 2. R mit 2 M weniger zwischen den Abn im Abstand von 1 R von li str. 1 R von li str. In der nächsten 2 re M zus str die ganze R. Garn abn und Fäden durch die restlichen M ziehen und zus ziehen, damit sich der Fäustling an der Spitze schließt. Den zweiten Fäustling genauso str, jedoch ggl, d.h. Daumen ggl str.

### DAUMEN

Mit Strumpfnadel Nr 4,5 die aufgehobenen 4(4)5(5)6(6) M vom Faden str. Von der anderen Seite des Daumens 6(6)7(7)8(8) M aufn. Diese M auf 3 Nadeln verteilen und im Gerstenkornmuster rundstr bis der Daumen 3(4)5(6)7(8) cm misst. 2 re M die ganze R zus str. Garn abn und Fäden durch die restlichen M ziehen und zus ziehen, damit sich der Daumen an der Spitze schließt. Den zweiten Daumen genauso str.

### AUSARBEITUNG

Innenseite des Fäustlings von innen und Außenseite von außen zus nähen und dann über den Fäustling falten.

### MÜTZE

76(80)84(88)92(96) M mit Nadel Nr 4 ansch. Im Bündchen 2 re M, 2 li M 2(2)2,5(2,5)3(3) cm str. Mit Nadel Nr 4,5 fortsetzen und Gerstenkornmuster gem. Musterrapport oben str. Wenn die ganze Mütze 10 (11) 12 (13) 14 (15) cm misst, für die Kuppe der Mütze von re wie folgt str: R 1: 2 M Gerstenkorn, \* 2 re M, 4 M Gerstenkorn, ab \* die ganze R soweit möglich wdh.

**Reihe 2:** Gerstenkorn über Gerstenkornmuster der vorigen R str und li M über die re M der vorigen R.

**Reihe 3:** 1 M Gerstenkorn, \* 2 re M zus, 1 M abh, 1 re M und die abgeh M überziehen, 2 M Gerstenkorn, ab \* die ganze R soweit möglich wdh.

**Reihe 4:** wie R 2 str und auch li M über die Abn der vorigen R str.

**Reihe 5:** 1 M Gerstenkorn, \* 2 re M, 2 M Gerstenkorn, ab \* die ganze R soweit möglich wdh. R 4 und 5 jeweils weitere 1(2)2(3)3(4) x wdh.

**Nächste R:** wie R 4 str.

**Nächste R:** \* 2 re M zus, 1 M abh, 1 re M und die abgeh M überziehen, , ab \* die ganze R soweit möglich wdh.

Nun weiter gl re str (re M auf re, li M auf li) 0(1)1(3)3(5) R.

**Nächste R:** von re, 2 re M zus str die ganze R. Garn abn, Fäden durch die restlichen M ziehen und zus ziehen, damit sich die Mütze nach oben hin schließt.

Mütze in der Mitte hinten zus nähen.

### AUSARBEITUNG WASCHANLEITUNG



BEI FRAGEN BEZÜGLICH DER BESCHREIBUNG:

DESIGN & GARNAUSKUNFT Järbo Garn AB TEL 026-27 30 30 ©COPYRIGHT Järbo Garn AB.

Reproduktion und Veröffentlichung von Material und Texten dürfen nur mit Einwilligung von Järbo Garn AB gemacht werden. Ein Dankeschön an Sandegårds, Sandviken.

*Järbo*  
GARN®  
www.jarbo.se

